



Hühner, nach Waldorf-Anleitung

irgendwann mal von einer Freundin gelernt

Material: Wollreste

Nadelstärke: passend zu den Wollresten

Grundmuster: kraus rechts



Anleitung

man strickt ein Quadrat

meine Hühner mache ich immer mit **16 Maschen Anschlag**

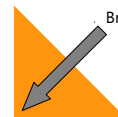
meist sind es auch 16 gestrickte Rippen, aber eben nicht immer, das kommt auf das Material und die arbeitende Hand an
abketten

quadrat „falten“ --->

aus



wird



Bruchkante, Ecke und zurück

vernähen

eine Seite vernähen

mit Schafwolle ausstopfen (da, die Hühner bei mir Osterdeko sind, habe ich Füllwatte verwendet)

2. Seite schließen

tätige einen zusammenziehenden Stich von Bruchkante zu Ecke und zurück (es entsteht so die Form des Huhns)

mit einem roten Wollrest Kamm, Schnabel und Kehllappen gestalten

(ich tätige, zu dem wie mir das erklärt worden war, noch einen weiteren zusammenziehenden Stich quer durch das Huhn vom Kehllappen nach hinten, da ich die Form noch schöner finde)

vernähen

und fertig! - Gratulation!